

[1631?]

A

NOTIZEN [VON GARDEHPTM. BEAT II. ZURLAUBEN ZU BRIEFEN, DIE ER AN GARDELT. HEINRICH I. ZURLAUBEN UND AN ALT LANDAMMANN VON SCHWYZ, HEINRICH REDING, SANDTE]

"den 10. octobris ...<sup>1</sup> gschriben. Unötigen verwyss der mesfiance & avarice. Widerredt. syn procedur macht mier ein croyance. Der Rechnung und syner quots hie [v.a. der St. Konradshof in Zug gemeint] In abgemanet der Zuemuotung der 300 fr. solle circumspection halten.

Jung B e n g g e n geben. die Nothurfft

[Er soll] myn Sohn [B e a t J a k o b I. Zurlauben, der damals in Paris studierte] wol versorgen.

1000 fr. M. [Nicolas] L e s c o t glen[t?]

syne schult[ner?]: die Zinsen fallen lassen

bericht bat Conraden [W i c k a r t, Student in Paris] Stipendium [die beiden Zuger Studenten Beat Jakob I. Zurlauben und Beat Konrad Wickart hatten 1631 das Zug zustehende franz. Stipendium erhalten]<sup>2</sup>

[Den Sdt. Jacob W ä b e r heimlassen:

H. [alt] Landt[ammann von Schwyz, Heinrich] Reding auch gschriben.

Jndenk 4 ggl Jerlichen.

Wohin die Läden? die Eychen?"

1) Nächste halbe Zeile zerstört

2) s. AH 58/146

AH 66, 165 - Blatt 165<sup>V</sup> leer

[ca. 1641]

A

"VERZEICHNUS WAS UFF WOLFFGANG BAUMGARTNERS<sup>1</sup> LAECHENHOFF [IN CHAM] GESTANDEN UND NOCH STATT"

"9 Müth Kärlen Järlich und 1 Malter haber einem pfläger [- Kirchmeier von St. Michael war von 1635 bis 1643 Michael W i c k a r t -] und der Kirchen St. Michel [zu Zug].

11 gl. Järlichs Zins uff beden höffen auch einem pfläger

4 gl. 8 ss auch S. Michel

340 gl. oder 24 gl. 30 ss Zins heust herr [alt] Landtvogt [im Rheintal, Wolfgang] W i c k a r t

200 gl. pfläger [zu St. Michael, Michael] Wickarten

✓  
N7

- 200 gl. Seiner [Baumgartners?] fr. Muoter  
 300 [gl.] haupt. Jeronimus S t o c k e r [von Zug]  
 100 gl. haupt. Wolfgang b [r a n d e n] b e r g [von Zug]  
 100 gl. Andres b u o c h e r  
 400 gl. Uli b a u m g a r t n e r [von Cham?]  
 80 gl. der Kirchen Ze Khom [=Cham]  
 180 gl. Anni b a u m g a r t n e r i n [von Cham?]  
 500 gl. Catrina w e r d e r i n L: S. frauwen  
 300 gl. Elssbeth b o c h s l e r i n  
2700 gl.  
 7 1/2 [Mitt?] Kärmen uffs S t u t z e n [von Cham] hoff  
 1 1/2 Malter haber gleicherwys  
 1600 gl. Minen gnädigen herren [Stabführer, Rat] und ... burgern [von Zug].  
 4800 gl. aller vier brüedern Erb  
 mehr Jst darzuo 19 st[ück] früchten Jedes zuo 150 gl. Summa ... 4600 gl.  
 Dess Wolffgang [Baumgartners] frauwen guot jst  
 150 gl.  
 400 gl. handt bede brüeders wyber forenz Erwäg Zogen so vill gehört Wolff[gang]  
 und Uli [Baumgartner] auch  
 60 gl. hat Wolff[gang, Baumgartner] Kriegsgelt Jn die husshaltung dem Vater  
 S. geben  
610 gl.  
 Dargegen Jst Zeheüsch  
 1100 gl. ahn aller farenden hab wie mit Alexanders [B a u m g a r t n e r?]  
 S. fr. ahngschlagen worden Jst.  
 214 gl. Jst uffm holz Acher [Gem. Cham] Jm Rumeldicker faldt [=Feld in Ru-  
 mentikon] glägen  
120 gl. uff Hans R e i d h a r e n [von Baar?]  
1434 gl.  
 2 guot Jucharten Räblandt mag mans ahmschlön nach billikeit.  
 Dargegen Jst verhanden.  
 Ahn güetern uffs Stuzen hoff  
 10 manwerch die husmaten  
 4 manwerch Juch math [Gem. Cham]  
5 man werch holz math [Gem. Cham]  
 19 man werch maten  
 11 Jucharten Acher und weid die Stuzenweid  
2 Jucharten Juchweid  
 13 Jucharten weiden  
 6 Jucharten gross acher Jm Astfeldt [beide Gem. Cham]  
 3 Jucharten hinderen Ast  
 2 1/2 Jucharten alles Jm Astfeldt  
 3 1/2 Jucharten Reinacher  
 2 1/2 Jucharten Jm biberloh [=Biberlo, Gem. Cham]  
 2 1/2 Jucharten Kellacher alles Jm Dürenbachfeldt [=Dürrbachfeld, Gem. Cham]  
 4 Jucharten Rein Jm Ebmigfeldt  
3 Jucharten Jm harzenthall ...  
 58 Jucharten und Manwerch Jn allem Lehn hoff  
 42 Jucharten und Manwerch Jst Jm Lehe hoff Jn allem  
 3 Jucharten fuchssweidt [=Fuchsweid, Gem. Cham]  
2 Manwerch die gigenmath  
105 Jucharten und Manwerch Landt Jst fyll darunder so ein Jucharten nit wol  
 50 gl wherth".<sup>2</sup>

- 1) s. AH 40/66  
 2) Auf fol. 167<sup>v</sup> ist noch ein Zettel mit Notizen vermutlich von *Bea t II.* Zurlauben - der übrige Text von AH 66/89 stammt von anderer Hand - aufgeklebt, aus denen nicht klar wird, ob diese aus der gleichen Zeit stammen und ob sie in direktem Zusammenhang mit dem obstehenden Verzeichnis stehen. Da dieser Text - es ist vom Grossweibel, der Gemeindeversammlung und von einer Ratsversammlung [der Stadt Zug?] die Rede - losgelöst von jeglichem Zusammenhang nichts Schlüssiges hergibt, wird auf dessen Wiedergabe verzichtet.

---

AH 66, 166-167

90

1673 März 20.

A

ABRECHNUNG [DES LANDSCHREIBER-STATTHALTERS DER FREIEN AEMTER, JOHANN MELCHIOR KOLIN], MIT [DEM DORTIGEN] LANDESHAUPTMANN, RITTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, STATTHALTER [VON ZUG]

---

Ausgaben:

"Dem Kueffer [von Bremgarten?] <sup>1</sup> die fass nacher heidtegh [=Schloss? Heidegg] auffzuesetzen	2 gl. 10 [ss]
Alts	1 gl.
Dem Kupferschmith und schlosser wegen des wich Kesselis [=Weihwasserkessel] auff dem Kilchoff [zu Bremgarten?]	10 [ss]
Dem Ueli [K o c h?] wegen eines drunkhs den akherlüthen, einem ... Zum Rebheüner garnen und einem so den hundt von hitzkirch bracht	21 [ss]
Den schnitteren so den Roggen gschnitten	1 gl. 20 [ss]
Dem Ueli Zehrung uffs Rebhüener gen	1 gl.
den haber schnittern	4 gl. 15 [ss]
Fuerlohn von 2 Tannen Zue [der Wälis-]Müli [in Bremgarten] lenden	1 gl. 10 [ss]
Vom Schloss und schlüssel Zum garten	8 [ss]
6 Tröscheren 3 tag Jedem 10 ss	4 gl. 20 [ss]
Den Zimerlüth an die Müli Känel Zue fellen und Zue machen dem dischmacher für ein Mählkasten	2 gl. 9 [ss]
dem Schlosser denselben Zuebeschlachen und Negel hierzue	4 gl. 10 [ss]
dem Schlosser denselben Zuebeschlachen und Negel hierzue	15 [ss]
Für ein dotzet Wisslen	12 [ss] ...
1672 Nachen Wettingen [in die Abtei für den Fleckenstein'schen Bodenzins] Zalt	57 gl. 27 [ss]
den 2. September durch den [Boten] Claus [=N i k l a u s]	30 gl.
den 30. Oktober durch den Claus	20 gl.
den 22. September	65 gl. 35 [ss]
den H. [Schultheiss und Rat] Zue Bremgarten ich Zalt	45 gl.
Heüt den 20. Martij [1673] hat der H. durch mein Magt	
Empfachen	50 gl. ...
[Total]	292 gl. 2 [ss]"